

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

284 (13.10.1907) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 284. Drittes Blatt.

Sonntag, den 13. Oktober

(Folgt ein viertes Blatt.) 1907.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 14 919. M. Den einjährig-freiwilligen Militärdienst betreffend.

Diejenigen im Besitze des Befähigungszeugnisses zum einjährig-freiwilligen Militärdienst befindlichen Personen, die 1888 geboren sind, werden darauf aufmerksam gemacht, daß sie ihre Gesuche um Erteilung des Berechtigungscheines spätestens bis 1. Februar nächsten Jahres bei der Prüfungskommission für Einjährig-Freiwillige einzureichen haben.

Es empfiehlt sich aber, die Gesuche jetzt schon einzureichen, damit bei der Beantragung der Zurückstellung von der Aushebung, welche in der Zeit vom 1. bis 15. Januar nächsten Jahres zu erfolgen hat, die Berechtigungscheine mitvorgelegt werden können.

Dadurch werden sich die Einjährigen selbst manchen sonst notwendigen Gang zu ersparen.

Den bei der Prüfungskommission für Einjährig-Freiwilligen Karlsruhe (Kaiserstraße 178, 2. Stock) einzureichenden Gesuchen sind beizufügen:

a) ein Geburtszeugnis;

b) die nach Muster 17a erteilte Einwilligung des gesetzlichen Vertreters mit der Erklärung, daß für die Dauer des einjährigen Dienstes die Kosten des Unterhalts, mit Einschluß der Kosten der Ausrüstung, Bekleidung und Wohnung, von dem Bewerber getragen werden sollen; statt dieser Erklärung genügt die Erklärung des gesetzlichen Vertreters oder eines Dritten, daß er sich dem Bewerber gegenüber zur Tragung der bezeichneten Kosten verpflichtet, und daß, soweit die Kosten von der Militärverwaltung bestritten werden, er sich dieser gegenüber für die Ersatzpflicht des Bewerbers als Selbstschuldner verbürge.

Die Unterschrift des gesetzlichen Vertreters und des Dritten, sowie die Fähigkeit des Bewerbers, des gesetzlichen Vertreters oder des Dritten zur Bestreitung der Kosten ist obrigkeitlich zu bescheinigen. Uebernimmt der gesetzliche Vertreter oder der Dritte die in dem vorstehenden Absätze bezeichneten Verbindlichkeiten, so bedarf seine Erklärung, sofern er nicht schon kraft Gesetzes zur Gewährung des Unterhalts verpflichtet ist, der gerichtlichen oder notariellen Beurkundung;

c) ein Unbescholtenheitszeugnis, welches für Jünger von höheren Schulen (Gymnasien, Realgymnasien, Ober-Realschulen, Progymnasien, Realschulen, Realprogymnasien, höheren Bürgerschulen und den übrigen militärberechtigten Lehranstalten) durch den Direktor der Lehranstalt, für alle übrigen jungen Leute durch die Polizeibehörde oder ihre vorgesetzte Dienstbehörde auszustellen ist.

Sämtliche Papiere sind im Original einzureichen.

Karlsruhe, den 11. Oktober 1907.

Der Civilvorsitzende der Ersatzkommission des Aushebungsbezirks Karlsruhe.

J. B.:
Geier.

Witthum.

Bekanntmachung.

3.3. Der Unterricht an der Großh. landw. Winterschule Augustenberg beginnt für den I. Kurs am Montag, den 4. November ds. Jrs. für den II. Kurs am Montag, den 2. Dezember ds. Jrs.

Aufgenommen werden junge Leute, welche das 15. Lebensjahr zurückgelegt und die Volksschule mit gutem Erfolg besucht haben. Anmeldungen sind spätestens 14 Tage vor Beginn des Unterrichts an den unterzeichneten Vorstand zu richten und mit einer Einwilligungserklärung der Eltern bzw. Vormünder zu versehen.

Der Vorstand ist zu jeder Auskunft gern bereit.

Augustenberg (Post Grödingen), den 27. September 1907.

Großh. Landwirtschaftsschule.
Cronberger.

Nr. 63 102. II. Vorstehendes bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntnis.

Karlsruhe, den 28. September 1907.

Großh. Bezirksamt.
J. B.: Geier.

Arbeiterbildungsverein (e. V.)

Montag, den 14. Oktober 1907, abends 8¹/₂ Uhr, in unserm Vereinshause Wilhelmstraße 14

I. Vortrag

des Vorstandes der Fabrikinspektion, Herrn Oberregierungsrats Dr. Karl Bittmann, über:

Erlebnisse in Rußland.

Zugleich teilen wir mit, daß für die erste Winterhälfte folgende weitere Vortragabend in Aussicht genommen sind:

21. Oktober: Herr Hofchauspieler Hugo Sackler: Friß Reuter-Alben.

4. November: Herr Heinrich Allers: Eine Reise nach den Seebädern Ostende, Trouville usw. (mit Lichtbildern).

18. November: Herr Spezialarzt Dr. Th. Ludwig: Wundinfektion und deren Verhütung.

25. November: Herr Professor Dr. F. Haber: Verwendung der Luft zur Erzeugung chemischer Produkte mittels Elektrizität (in der Hochschule).

2. Dezember: Herr Privatdozent Dr. Willy Hellpach: Seelenforschung und Menschenkenntnis.

Alle Vorträge werden unentgeltlich geboten.

Wir laden unsere Mitglieder und Freunde zu regem Besuch ergebenst ein. Gäste sind willkommen. Der Besuch von Damen ist erwünscht.

Der Vorstand.

Die Gluckschulen des Badischen Frauenvereins

nehmen ihren Anfang

Mittwoch, den 16. Oktober:

Bestalozzi-Schule — Nebenius-Schule — Schiller-Schule — Schützenstraße-Schule, jeweils von 5—7 Uhr;

Samstag, den 19. Oktober:

Schiller-Schule von 3—5 Uhr, Schützenstraße-Schule von 1¹/₂—7 Uhr.

2.1.

Das Komitee.

Haus-Versteigerung.

3.1. Am Dienstag, den 5. November l. Jrs., nachmittags 3 Uhr, wird auf Antrag der Eigentümerin das in der Mathystraße unter Nr. 10 am Sonntagplatz dahier gelegene, vierstöckige Eckhaus im Amtszimmer des Notariats IV Friedrichsplatz 1 III einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag auf das höchste Gebot erfolgt, vorbehaltlich der endgültigen Genehmigung der Eigentümerin, welche längstens binnen 8 Tagen zu erfolgen hat.

Dabei wird bemerkt, daß für dieses Haus, welches sehr solid gebaut ist und große helle Räumlichkeiten aufweist, die Berechtigung zum Betrieb eines Café mit Wirtschaft erteilt worden ist und daß solches eine jährliche Rente von über 8000 M. abwirft.

Die Versteigerungsbedingungen können im Amtszimmer des Notariats Karlsruhe IV während den üblichen Geschäftsstunden eingesehen werden.

Karlsruhe, den 10. Oktober 1907.

Großh. Notariat IV.
Dtt.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Brahmstraße 2 ist eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Keller zc. sofort an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Laden nebenan oder Kriegstraße 175, 3. Stock.

Augustastrafe 5

ist eine Dreizimmer-Wohnung mit Zubehör sofort oder später zu vermieten. Nachzufragen Rheinbahnstraße 8 im 2. Stock.

3.1.



Gewerbeverein Karlsruhe, e. V.

Einladung

Monatsversammlung

am 16. Oktober, abends 1/2 9 Uhr, im Saal III bei Schrempf.

Tagesordnung.

1. Preisverteilung an Lehrlinge.
2. Vortrag des Herrn Bankdirektors Karl Peter über: „Eck- und Ueberweisungsverkehr, seine Bedeutung für die Volkswirtschaft und seine Anwendung im gewerblichen Leben“.

Wir bitten unsere verehrl. Mitglieder um zahlreiche Beteiligung.

Der Vorstand.

Sehr schöne 5 Zimmerwohnung, neu und modern,

mit Bad, Speisekammer, Mansarde, Erker, Vorgarten, Veranda, in ruhigem Hause, nahe des Waldes und der elektr. Bahn **billig auf sofort oder später zu vermieten.** Näheres Kornblumenstraße 4 im 2. oder 4. Stock oder Sofienstraße 128 im 2. Stock. *3.1.

2 Zimmer (Dachstock)

mit Küche und Keller sind Douglasstraße 22 per sofort oder später beziehb. zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus, 2. Stock.

Kaiserstraße

179

ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf **sofort** zu vermieten.

M. Heller.

Hirschstraße 33

ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Balkon, Veranda und reichlichem Zubehör, neu hergerichtet, **sofort oder später zu vermieten.** *2.1.

6.1. **Eisenbahnstraße 20** ist der zweite Stock, 3 Zimmer mit Küche, Keller und Mansarde, **sofort zu vermieten.** Ferner eine Mansardenwohnung, zwei Zimmer mit Küche, **sofort zu vermieten.**

Welshienstraße 42 ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Bad, Mansarde, Vor- und Hintergarten **sofort zu vermieten.** Ebenfalls ist im 4. Stock die 2 Zimmerwohnung samt Gartenanteil an eine ruhige Familie auf 1. November zu vermieten.

Vorkstraße 6 ist eine Zweizimmerwohnung im 3. Stock **sofort zu vermieten.**

Näheres bei Maurermeister **Fleck**, Vorkstraße 4.

Wohnungs-Gesuch.

3.1. Per 1. April 1908 suche ich eine modern ausgestattete, schöne 6-7 Zimmerwohnung, möglichst mit Balkon und Veranda. **Preislage 1500 Mark.** **Alter Stadtteil** bevorzugt. **Offerten unter Nr. 6487 an das Kontor des Tagblattes erbeten.**

Räume zu vermieten.

*2.1. Ein heller, größerer und ein kleinerer Parterreräum, als **Magazin, Bureau** oder sonstige Zwecke verwendbar, sind zu vermieten. Näheres **Kilppurterstraße 2a im 2. Stock.**

Wohnungs-Gesuch.

* **Gesucht von 2 Damen auf 1. April 1908** schöne der Neuzeit entsprechende 5 Zimmerwohnung mit Bad und allem sonstigen Zubehör im 2. oder 3. Stock. **Westlicher Stadtteil** bevorzugt. **Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6481 an das Kontor des Tagblattes erbeten.**

Wohnungs-Gesuch.

* **Auf 1. April 1908** wird von einer Beamtenfamilie eine **geräumige, neuzzeitliche** Vierzimmerwohnung mit allem Zubehör im **Hochparterre** zu mieten gesucht. **Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6482 an das Kontor des Tagblattes erbeten.**

Zimmer zu vermieten.

*2.1. **Amalienstraße 65, 2. Stock,** nächst dem Kaiserplatz und elektr. Bahn, ist ein helles, hübsch möbliertes Zimmer **sofort an jungen Herrn oder Schüler zu vermieten.** Auf Wunsch gute bürgerliche Pension.

*2.1. **Akademiestraße 15, parterre, im Vorderhaus,** sind ein großes, unmöbliertes Zimmer mit separatem Eingang, sowie im Seitenbau, parterre, ein Zimmer nebst Küche **sofort oder auf 1. November zu vermieten.** Näheres daselbst.

* Ein großes, schönes **Zimmer,** fein möbliert, auf **sofort oder später zu vermieten:** **Akademiestraße 31, 1 Treppe hoch.**

* Ein freundlich **möbliertes Zimmer** ist auf **sofort oder später billig zu vermieten:** **Luisenstraße 18, 3. Stock, Hinterhaus.**

Douglasstraße 13,

2 Treppen hoch, ist ein schön möbliertes, großes Zimmer mit oder ohne Pension **sofort oder später zu vermieten.** *2.1.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist auf **sofort oder 15. Oktober zu vermieten:** **Marienstraße 36, 2. Stock.**

* **Kaiserstraße 141** sind 3 gut möblierte Zimmer, **gut heizbar, im Winter mit Vorfenstern, sofort od. später, mit od. ohne Pension und Piano, auch einzeln, 3 Treppen hoch, billig zu vermieten.** Eingang Marktplatz; Aussicht auf denselben.

Friedenstraße 11,

1 Treppe hoch, ist gut möbliertes Zimmer **sofort an ruhigen, soliden Herrn zu vermieten.** Zu erfragen von 9-1 Uhr und 3-5 Uhr. *

Rudolfstraße 25 II

links sind zwei hübsch möblierte Zimmer (eines mit Balkon und Schreibtisch) zu sehr billigem Preis zu vermieten. Ebenfalls ist auch eine **beinahe neue Zinkbadewanne zu verkaufen.** *

Leopoldstraße 11,

4. Stock, Vorderhaus, ist ein gut möbliertes Mansardenzimmer **sofort zu vermieten.** *2.1.

Mansardenzimmer zu vermieten.

* **Leopoldstraße 37** ist im 3. Stock ein möbliertes Mansardenzimmer **sofort oder auf 15. Oktober zu vermieten.**

* Möbliertes Zimmer

mit zwei Betten an ordentliche Arbeiter oder Fräulein **sofort zu vermieten:** **Amalienstraße 71 III, Eingang Leopoldstraße.**

Friedenstraße 20

ist ein gut möbliertes Zimmer (hochparterre) **sofort oder später zu vermieten.** Näheres daselbst. 3.1.

Zimmer.

Ein einfach möbliertes Zimmer im 2. Stock ist **sofort zu vermieten** Näheres **Durlacherstraße 28 im Laden.**

Lachnerstraße 23

ist im 5. Stock ein schönes Zimmer an einen Arbeiter **billig zu vermieten.**

Freie Wohnung

erhält eine Frau oder ein Mädchen gegen einige Stunden leichte Dienstleistung: **Lullastraße 76, 1. Stock.**

13000—17000 Mk.

sind auf **II. Hypothek** per Januar oder früher zu vergeben. **Offerten nimmt unter Nr. 6494 das Kontor des Tagblattes entgegen.** 2.1.

*** 58000 Mark**

sind durch **Veimzahlung** frei geworden, welche auf gute **II. Hypothek**, nicht über 80% der Schätzung, **sofort angelegt werden sollen.** **Offerten wollen unter Nr. 6496 an das Kontor des Tagbl. gerichtet werden.** 2.1.

10000—12000 Mk.,

II. Hypothek, gesucht. Schätzung 53000 Mk., I. Hypothek 32500 Mk. An dritter Stelle sind noch 7000 Mk. **Gesl. Offerten unter Nr. 6495** bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen. 2.1.

II. Hypothek 5000—6000 Mk.

gesucht. Wert 50000 Mk., I. Hypothek 17000 Mk. **Gesl. Offerten unter Nr. 6493 an das Kontor des Tagblattes erbeten.**

20000—25000 Mk.,

II. Hypothek, für jetzt oder später gesucht. Schätzung 150000 Mk., I. Hypothek 90000 Mk., **Feuerversicherung 113000 Mk.** **Anerbieten unter Nr. 6492 an das Kontor des Tagblattes erbeten.** 2.1.

Dienst-Antrag.

Ein der Schule entlassenes Mädchen wird zur **Beihilfe im Haushalt** tagsüber gesucht. **Beste Behandlung sowie gute Bezahlung** wird zugesichert. **Näheres Amalienstraße 26, parterre, Vorderhaus.**

Mädchen-Gesuch.

* Ein **kräftiges Mädchen,** welches schon in einer **Wirtschaft** oder dergleichen als **Spülmädchen** war, wird für **Küche und Haushalt** bei gutem Lohn auf 1. November **gesucht:** **Herrenstraße 40, 2. Stock.**

Durchaus perfektes Mädchen

für **Küche und Haus** bei **hohem Lohn** per **sofort** gesucht.

Frau Amélie Häffner,
Douglasstraße 24 II.

Cigarrenfabrik,

welche in der **Preislage von Mk. 22.—** **anwärts hervorragendes liefert,** sucht **Verbindung mit zahlungsfähigen Abnehmern.** **Musterzettel unter Preisangabe** stehen zu **Diensten.**

Vertretung für Karlsruhe

und Umgebung

ist an **eingeführten solventen Herrn** zu vergeben. **Gesl. Offerten** befördert unter **Chiffre O. 3462** **Paassenstein & Vogler, A.G., Karlsruhe,** **Kaiserstraße 136 I.**

Buchfrau.

* Eine junge Buchfrau sucht noch Kunden zum Waschen und Bügeln. Dieselbe geht auch als Aushilfe.
J. Müller, Luisenstr. 52, Seitenb., 2. Stock rechts.

Lauffrau gesucht.

* 3.3. Reinliche Lauffrau gesucht. Näheres Eisenlohrstraße 8, 1. Stock.

Junger Mann,

militärfrei, mit der einfachen und doppelten Buchführung vertraut, Stenograph und Maschinenschreiber, sucht Stelle als Kontorist, Expedient, Magazinier oder sonstigen Vertrauensposten. Kautions kann gestellt werden. Offerten unter Nr. 6480 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.

* Ein Mann empfiehlt sich zum Reinigen der Gräber auf Allerheiligen. Zu erfragen Markgrafenstraße 40, Hinterhaus, 3. Stock.

Parfettböden

werden gereinigt bei billigster Berechnung.

Otto Köchli, Amalienstraße 71, 3. St., Eingang Leopoldstraße.

Haus-Verkauf.

In bevorzugter bester Miets- und Geschäftslage der **Gartenstraße** ist ein rentables, hübsches Haus mit 4 und 5 Zimmerwohnungen zu verkaufen. Selbstkäufer erhalten Näheres auf Offerten unter Nr. 6484 an das Kontor des Tagblattes. *2.1.

Verkauf oder Haustausch.

Geschäftshaus in westlicher, guter Vermietungslage, enthaltend zweimal 3 Zimmer im Stock, zum größten Teil auf mehrere Jahre fest vermietet, zu 5% rentierend, Hypotheken zu 4-4 1/2% unkündbar, soll eventuell gegen ein bis 2 Bauplätze in nur fertiger Straße, vertauscht werden. **Bedingung: 7-8000 M. Vorauszahlung**, eventuell kann ein Teil hiervon stehen bleiben. Offerten unter Nr. 6483 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein fast neuer, grauer Militärmantel nebst 2 **Artillerie-Waffenröcken** sind billig zu verkaufen: Bernhardsstraße 8, 3 Treppen rechts.

6.3. Einen Posten **neue Federbetten** und **neue Vorhänge**, ferner 2 Tafelklaviere, 1 neue Kücheneinrichtung, **Dienstbotenbetten**, 1 neue Schlafsimmereinrichtung, gebrauchte und neue Bettladen, Schifffonieres, ein- und zweistöckige Schränke, **echtes Silberbesteck**, **Drilling**, **Doppelkante**, Motorzwei- und Dreiräder, Gepäckdreiräder und verschiedenen Hausrat hat billig zu verkaufen: **Heinrich Karrer**, Expeditions-, An- und Verkaufs-Institut: Philippstraße 19 (Mühlburg). Telefon Nr. 1659.

Bettlade

mit Rost und Matratze zu verkaufen. Näheres Klaurechtstraße 28, 1. Stock.

Diwans

aus bestem Material gefertigt in größter Auswahl zu den billigsten Preisen.

*3.2. **F. Griesbaum**, Georg-Friedrichstraße 32.

Eine moderne Salongarnitur

(1 Sofa und 2 Fauteuils), verschiedene **Salonmöbel** sowie einige **Diwans** hat äußerst billig und zu günstigen Bedingungen zu verkaufen.

6.5. **J. Müller**, Hirschstraße 18.

Ein Salon-Spiegel

mit Jardiniere, reich geschnitzt, matt Nußbaum, 3 Meter hoch, 1 Meter breit, ist wegen Platzmangel sehr billig zu verkaufen: 24 Rondelplatz im Laden. —

[3]III,

Herrschaftshaus

mit 7 Zimmern im Stock zu verkaufen. Mieteingang 6000 M. Kaufpreis 98000 M. Offerten sind unter Nr. 6438 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.3.

Die Wiederaufnahme meines Unterrichts für Klavierspiel und Gesangskunst (altitalienische Schule)

zeige ergebenst an.

Frau Anna Söhnlin-Wettach

Markgrafenstrasse 36 III.

Sprechstunden von 1/2 1—1/2 3 Uhr.

Privat-Tanzlehr-Institut

Hermann Vollrath,

235 Kaiserstrasse 235.

Einzel-Unterricht. Nachmittags- und Abendkurse.

20.14.

Gefl. Anmeldungen erbeten.

Luise Schumacher,

früher bei **H. Reudter**, Juwelier,

Waldstrasse 53.

Telephon 2136.

Juwelen, Gold- und Silberwaren

und

grösstes Speziallager

in

Geislinger Waren und Orivit.

Kataloge gratis.

Fabrikpreise.

10.1.

Fortwährender Eingang von Neuheiten.

Billig! Spiegel Billig!

bei größter

Auswahl.

Gold, Grünbronze, Nußbaum, Eichen, Mahagoni

Galeriestangen von 1,40 Meter lang, schon von 45 Pfg. an.

Markgrafenstraße 38, **A. Jägel**, nächst der Kreuzstraße (Eidellplatz).

4.3.

Spiegel- und Bilderrahmengeschäft.

Zu verkaufen:
fast neue französische Bettlade mit Kopf und Fußteil,
4 Bilder und ein einfüßiger Schrank: Schützen-
straße 81, 4. Stod.

Möbel,

Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel
kauft man sehr billig und reell bei größter Aus-
wahl bei

Gebr. Klein,
97/99 Durlacherstraße 97/99.

Komplette Aussteuer,

besteh. aus 2 engl. Bettladen, 2 Patentrösten,
2 Polstern, 2 beff. Matratzen, 2 Nachttisch-
chen mit Marmorplatten, 1 Waschkommode
mit Marmorplatte und engl. Toilettepiegel,
1 Handtuchständer, 2 Stühlen, 1 Schifffoniere
mit Muschelauffang, 1 6 fänigen Vertiko mit
Spiegel, 1 beff. Divan, 1 Auszugtisch, 4
beff. Stühlen, 1 Küchenschrank, 1 Küchen-
tisch, 1 Küchensbrett, 2 Hockern, zu dem
billigen Preis von Mk. 515.— zu verkaufen.
Mit 2 Deckbetten, 4 Kissen Mk. 80.—
höher. Die Sachen sind neu und alles po-
liert, können auch auf Wunsch zurückgestellt
werden: Waldstrasse 22, Laden.

Gelegenheitskauf.

*4.2. Zwei tadellos erhaltene
**Bettstätten mit Patentsprungfeder-
Matratzen**
sind wegen Wegzug preiswert zu verkaufen: Amalien-
straße 88, 2. Stod. Anzusehen von 2 bis 5 Uhr.
Händler verboten.

Motor-Drei-Rad „Adler“,

auch als Transportrad zu verwenden, sehr gut im
stande, läuft und zieht gut, sofort billig zu verkaufen.
Anzusehen Philippstraße 19, parterre, morgens von
8—9 Uhr und nachmittags von 1—4 Uhr.

Ein Junker & Ruh-Ofen Nr. 4
steht zum Verkauf: Kronenstrasse 28 im Laden. 2.2.

Ein schöner Kachelkessel
ist billig zu verkaufen: Kriegstraße 87, 2. Stod.

Oefen! Herde!

*3.1. Ein Junker & Ruh-Ofen Nr. 3, ein Stein-
kohlen-Ofen, ein Schlosserherd, gebraucht, in
sehr gutem Zustande, sehr billig zu verkaufen:
Luisenstraße 45 I.

* Ein gebrauchter eiserner Herd

billig zu verkaufen: Karlsstraße 88 III.

Ein Junker & Ruh-Ofen
ist billig zu verkaufen. *2.1.
W. Schmidt, Hafner, Schwannstraße 22.

Herd- und Ofen-Lager.

* Gebrauchte Herde und Oefen aller Art billig
abzugeben. Schlosserei Brinz, Gartenstraße 10.

Eichenholz,

zu Bauwecken zu verwenden, bis 11 m lang, ist
zu verkaufen. Christian Fleck, Maurermeister,
Yorkstraße 4. 6.1.

Zu verkaufen.

*2.1. Weinsack, 300 Liter haltend, gut erhalten,
ist zu verkaufen. Preis 17 Mark.
Foerster, Rankestraße 26 II.

Trockener Sand,

ca. 60 Sack, ist billig zu verkaufen. Näheres
Philippstraße 19 (Wühlburg) im Vorderhaus,
parterre. 4.4.

Kauf-Gesuch.

Ein gebrauchtes, aber noch gut erhaltenes
Piano

wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe
unter Nr. 6498 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mieter- und Bauverein Karlsruhe,

e. G. m. b. H., Ettlingerstraße 3.

Kassenstunden: vormittags von 11 bis 1 Uhr,
nachmittags von 5 bis 7 Uhr.

Vom 1. November l. J. an verzinzen wir die Einzahlungen als Spar-
einlagen mit 4 1/2 %.

Der Vorstand.
Nestle Schill.

„Markgräfler Hof“

Durlacher Allee

empfiehlt

süßsen Ihringer

alten Pfaffenweiler und Ebringer.

Vorzügliche Küche

sowie

reichhaltige Frühstücks- und Abendkarte,

wozu höflichst einladet

Theodor Zwecker.

Neu eröffnet.

Wein-Restaurant „Ohlhäuser“,

Karlstrasse 69.

Neuer süßser Ihringer.

Reichhaltige Frühstück- und Abendplatten.

Diners von 12—2 Uhr in und ausser Abonnement.

Jeden Sonntag von 7 Uhr ab: Soupers von Mk. 1.50 an.

Hochachtungsvoll **Josef Ohlhäuser,**
früherer Inhaber vom Palmengarten.

Färberei Karl Zimeus

Marienstrasse 21 gegründet 1870 Kreuzstrasse 16.

Anerkannt mustergültige Arbeit

bei billigsten Preisen u. schneller Bedienung.

Chemische Reinigung nach patentiertem
Verfahren.

6.6.

Ankauf,
Eintausch und Umarbeitung
von altem
Gold, Silber, Brillanten.

B. Kamphues,
Kaiserstraße 207, zwischen Wald- u. Karlstr.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Zähringerstraße 88.

Hotel Geist u. Weinhandlung,

Kronenstraße 40,

*2.2. empfiehlt

neuen Süßen.

Bestellungen

auf weitere Sendungen

Mostäpfel

nimmt entgegen

*2.2.

Heinrich Lay, Lessingstraße 15,
Kellerei mit Motorbetrieb.

„Butterblume“

Telephon 1020 * Telephon 1020

Amalienstraße 29.

Erstes und ältestes Spezialgeschäft am Platze für

Butter, Käse, Eier und Honig.

Bestellungen prompt ins Haus.

40.17.



Schroterei

mit elektr. Be-
trieb,
das Quetschen
von Hafer
besorgt billigst

Karl Baumann
Akademiestrasse 28.

Cretonne,
Renforce,
gerauhte Croise,
einen Posten Gerstenkorn
für Handtücher
empfehle zu billigsten Preisen.

3.3.

Adolf Honsel,
Waldstrasse 20, 1 Treppe.

Luise Schumacher

(früher bei H. Reudter, Juwelier)

Waldstraße 53.

Telephon 2136.

10.1.

Neuheiten in

Juwelen, Gold- u. Silberwaren.

Bei Barzahlung 5 Prozent Rabatt.

Otto Siegel

34 Akademiestrasse 34

neben Bankhaus Velt L. Homburger

Vergolderei und Rahmengeschäft.

Ausführung sämtlicher Vergolderarbeiten. Einrahmung von Bildern.

Café-Restaurant Hildenbrand

Waldstrasse 8

empfehl

Süsse

Ihringer Auslese.

Elisabeth Hensel Wwe.

Die allein unter den Vorschriften und Kontrolle des hiesigen
Ortsgesundheitsrates

stehende

älteste Milchkur-Anstalt E. Birkenmeier,

Gegründet 1876,

Kriegstraße 17,

empfehl **nur**

Kuhmilch von geimpften Schweizer Kühen,

welche mit Trockenfutter und Schweizer Heu gefüttert werden.

Von Fabrikation anderer Molkeprodukte wird von mir abgesehen, um die Gesamt-
Aufmerksamkeit auf das eine Produkt

Kur- und Kindermilch

13.11.

zu konzentrieren.

Dieses entspricht daher gesundheitlich den höchsten Anforderungen.
Regelmäßiger Versand nach auswärts.

Dr. Wehrle

zurückgekehrt. *2.2.

Telephon 1649. Schlossplatz 16.

Alte
Möbel
lassen sich
wie neu
aufpolieren mit der
beliebten
MÖBEL-POLITUR
aus der Drogerie:
Carl Roth,
Hofdrogerie.

Kein Staub mehr!

Zum
Reinigen und Wischen von Treppen und
Fußböden aller Art verwende man nur die
vollständig geruchlos

Standut-Präparate:**Wasserlösliches Öl
„Standutin“**

zur Staubverhinderung und gründlichen,
leichten Reinigung aller Fußböden, sowie
zum Besprengen von Pläzen, Wegen und
Höfen etc. (Patent angemeldet)

„Standut-Öl“

unbedingt das beste Fußbodenöl zum Imprä-
gieren von Treppen und Holzfußböden sowie
Linoleumbelägen, wodurch vollständige Staub-
entziehung in den Innenräumen resultiert!

„Standut-Cream“

vollwertiger Ersatz für Bohnermasse.
Eigenschaften: Hochglanz ohne Glätte,
naß wischbar ohne fleckig zu werden; ver-
hindert jede Staubentwicklung.

Saal-Wachs

Standut-Präparate flecken und schmierern
bei richtiger Behandlung nicht!

Hauptniederlage:

Emil Kroenlein, Karlsruhe,
104 Jähringerstraße 104.

Nur 1 Mark das Los!
der XVI. Strassburger Pferde-Lotterie.
Günstige Gewinnaussichten.
Ziehung sicher 16. November.
Gesamtbetrag 1. W.
39,000 Mark.
1. Hauptgewinn
10,000 Mark.
2. Hauptgewinn
2,500 Mark.
1198 Gewinne zusammen
26,500 Mark.
Die 31 Pferde-Gew. m. 75 % und
1180 letzten Gew. m. 90 % auszahlfar.
Los à 1 Mk., 11 Lose 10 Mk., Porto u. Liste
25 Pfg. versendet das General-Debit
J. Stürmer, Strassburg i. E.,
Langestr. 107.
In Karlsruhe: **Carl Götz, Hebel-**
strasse 11/15, **H. Meyle, E. Dahlemann,**
L. Michel, E. Flüge, Chr. Frank, Fr. Hasel-
wander, A. Stauffert, Adam Bruder, Schuh-
geschäft, J. Dahringer, Chr. Wleder.

94. **Wer heiratet schöne junge Brünette mit**
100000 Mark Verm.? (2 reichverfögte außer-
eheliche Kinder.) Nur Herren, w. a. ob. Verm. jed.
gewillt, die Kinder zu adopt., erhalten Näh. bei
strenger Diskretion durch „Fides“, Berlin 18.

Hotel „Sonne“,

Kreuzstraße

empfiehlt frisch eingetroffenen

1a süßen Ruländer

(Crescen; Pfarrer Reik, Burkheim, Kaiserstuhl).

Reichhaltige Frühstück- und Abendkarte.



Natürliches Ofener Bitterwasser

„TATRA“

Angenehmes, mildes Abführmittel
von zuverlässiger Wirkung. Von
ersten ärztlichen Autoritäten em-
pfohlen bei Stuhlverstopfung, Fett-
leibigkeit, Appetit-Mangel, Nieren-
und Leber-Leiden, Magenkrämpfen,
Gallenstein, Blutstockungen, besonders
bei Frauenleiden.

Zu haben in allen Apotheken, Drogerien
und Mineralwasser-Handlungen.

131.

Vom 1. Oktober

ab wird das Konfurswarenager von Herrn K. Gyppe,
Karlsruher Möbelhalle, im bisherigen Magazin (ohne
den Laden), Kaiserstraße 23 und Jähringer-
straße 8 zu bedeutend herabgesetzten Preisen
ausverkauft.

Der Konfursverwalter.**Sofort ein warmes Zimmer.**

Die besten

Petroleum-Heizöfen,

einzig bewährt,

in verschiedenen Größen u. Ausstattungen,
garantiert geruchlos,
sehr billig brennend,
leicht transportabel,
empfiehlt

**Otto Büttner,**

Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstrasse.

[6] III.

Hch. Lackner

Ritterstrasse 2, Laden.



Massgeschäft für bessere

Schuhwaren

in Reit-, Strassen-, Touristen-Stiefeln und -Schuhen

unter fachtechnischer Vollkommenheit, gerne empfohlen.

Anfertigung von Mass-Leisten.

Neueste Formen.

Solide Reparaturen.

Freund:

übernachteten vom 10. bis 11. Oktober.

Grüner Hof. Dori, Leutnant v. Konstanz, Wagner, Kfm. v. Stuttgart. Gotes, Privat. v. London. Kahn, Kfm. v. Frankfurt. Hüder, Oberlehrer m. Frau von Bern. Sommer, Kfm. v. Aschaffenburg. Jacob, Kfm. v. Düsseldorf. Jahn, Major v. Freiburg. Winaufener, Kunstmaler m. Frau von München. Satbl, Kaufm. v. Düsseldorf. Langenstein, Ingen. v. Mülhausen. Gutschow, Dir. v. Geballa. Klausmann, Privat. m. Frau von Freiburg. Herr, Kfm. v. Trier. Beschance, Stud. von Paris. Berner, Kaufm. v. Stuttgart. Bauer, Kfm. v. Straßburg.

Hotel Germania. Erzell, von Huene, Kommandierender General des XIV. Armeekorps von Straßburg. Freiin von Geuder, Privat. m. Fam. v. Heroldsberg. Bauer, Fabrikant von Hanau. Thomson, Rentier mit Fam. v. Chicago. von Hutten, Oberleutnant a. D. v. Dresden. Saalfeld, Fabrikbes., Ball und Goldstein, Kfl., und Dr. Schmitt, Geheimrat von Berlin. Frau von Gishorn, Rent. v. Meran. Frau Hageborn, Priv. mit Sohn von Bühl. Wilhelm, Kfm. v. Berlin. Kunze, Kaufm. v. Leipzig. Levy, Kaufm. v. Frankfurt. Kofl, Fabrik. m. Frau v. Pforzheim. Nusbaum, Kaufm. v. Paris. Neumann, Direktor v. Frankfurt.

Hotel Gröffe. Vob m. Familie von Singapore. Luz m. Fam. u. Bedien. von Buenos-Aires. Herzog, Schriftsteller m. Frau v. Berlin. Frau von Stoccken m. Bevl. v. Mannheim. Graf v. Bodman m. Frau und Bedien. v. Bodman. Schlamm, Kfm. v. Breslau. Kochmann, Kaufm. v. Nürnberg. Schömann, Kfm. v. Düsseldorf. Gellius, Kaufm. v. Frankfurt. Melzbach, Fabrik. v. Sobernheim. Graf Rangau m. Schwägerin v. Berlin. Wartenberger, Kfm. v. Stettin. Heßlein, Kfm. v. Nürnberg. Kranz, Kfm. v. Neustadt. Brensel, Kfm. v. Offenbach. Historius, Offizier m. Frau von Berlin. Ulrich, Kaufm. v. Donaueschingen. Münch, Privat. von Mähringen. Sachs, Kaufm. v. Frankfurt. Lehramer, Kfm. v. Hannover. Steffen und Carlebach, Kfl. v. Frankfurt. Henrich, Kaufm. v. Aachen. Meyer, Kfm. v. Speyer. Guttner, Kfm. v. Berlin. Ehrmann, Kfm. v. Hanau. Jungmann, Kfm. v. Iferlohn. Trumpp, Kfm. v. Altenburg. Lindner, Kfm. v. Plauen. Fischer, Kfm. v. Stuttgart. Batsch, Fabrik. von Raumburg. Jangenberg, Ing. v. Leipzig. Hilto, Kfm. v. Berlin. Prof. Dill, Kunstmaler von Daghau. Dan, Kaufm. v. Berlin. Ostendorf, Prof. v. Danzig. Königs, Kfm. v. Aachen. Ehwenstein u. Schendel, Kfl. v. Berlin. Biel, Kfm. v. Frankfurt. Feustel, Kfm. v. Plautn. Maltebrein, Kfm. v. Mannheim. Jordan, Gutbes. u. Landrat m. Sohn v. Moos. Klippstein, Kfm. v. Frankfurt. Beck, Kfm. v. Zürich. Schwab, Hauptm. a. D. mit Sohn v. Berlin. Schott, Kfm. v. Frankfurt. Behrend, Kfm. v. Stettin. Gans u. Herz, Kfl. v. Köln. Oppenheimer u. Heymann, Kfl. v. Hamburg. Golden, Kfm. v. Berlin. Rosenbaum, Kfm. v. Wien. Dechamps, Kfm. v. Aachen. von Radowit m. Frau u. Bedien. v. Frankfurt. Frau Cohrs m. Sohn v. Berlin.

Hotel Hohenzollern. Walker, Fabrik. m. Frau v. Haslach. David, Kaufm. v. Würzburg. Meutner, Kfm. v. Frankfurt. Schäfer, Oberamtsbaumeister von Freudenstadt. Duschl, Kfm. v. Mainz. Diesenthaler u. Gbrig, Studenten von Mannheim. Bach, Kaufm. v. Frankfurt.

Hotel Lion. Gelsmann, Kfm. v. Dornach. Herz, Kfm. v. Frankfurt. Marx, Kfm. v. Bensheim. Maier, Kfm. v. Stuttgart. Well, Kfm. v. Frankfurt. Kohn, Kfm. v. Nürnberg. Strauß, Kfm. v. Stuttgart. Fr. Rosenplatt v. Nürnberg. Leowenstein, Kfm. v. München. Neumann, Kaufm. v. Rheinheim. Soup, Kaufm. v. Amsterdam. Held, Kfm. v. Frankfurt. Herit, Kfm. v. Amsterdam. Kleemann, Kaufm. v. Würzburg. Wirth, Kaufm. v. München. Gattmann, Kaufm. v. Frankfurt.

Hotel Luz. Dr. Wieland, Arzt m. Frau v. Stingen. Wolfsohn, Kaufm. v. London. Hödersheim, Kaufm. v. Barmen. Holl, Kfm. v. Heidelberg. Kohlbach, Kfm. v. Frankfurt. Frank, Kfm. v. Brüssel. Kinsten, Wahrenberger u. Henle, Kfl. v. Stuttgart. Langhof, Kfm. v. Baden. Jinga, Kfm. v. Zürich. Otermann, Kffessor v. Hamburg. Jekert, Kfm. v. Haida. Cleis, Kaufm. v. Pörrach. Dr. v. Beultrein, Arzt m. Söhnen v. Pasing. Wille, Kfm. v. Perford. Günther, Fabr. v. Kirchheim. Dunler, Fabr. v. Werdohl. Fr. Fernschild, Priv. von Gherles. Nürnberg, Kaufm. v. Frankfurt. Sämman, Kfm. v. Düsseldorf. Sontheimer, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Bahnbeamter m. Frau v. Waldshut. Groß, Kfm. v. Ulm. Schulz, Referendar v. Eöln. Kleinerz, Fabr. v. Enstingen. Wisch u. Hirz, Kfl. v. Basel.

Hotel National. Gersten, Kfm. v. Berlin. Lehug, Kfm. v. Offenbach. Quorel, Rentn. v. Bergamo. Brack, Kfm. v. Berlin. Frank, Kfm. v. Freiburg. Herrmann, Kaufm. m. Frau v. Berlin. Goldschmidt, Propr. von Benamon. Gols, Kfm. v. Mannheim. Ribancet, Rentn. v. Besancon. Diehl, Dir. v. München. Maier, Kfm. v. Aschaffenburg. Binder, Kaufm. v. Tullingen. Richter, Prof. v. Darmstadt. Goldschmidt, Kfm. v. Frankfurt. Braun, Kaufm. v. Berlin. Urno, Kaufm. v. Elberfeld. Schaefer, Kaufm. v. Würzburg. v. Hagen, Kaufm. v. Iserlohn. Dalheim, Ing. u. Krug, Kfm. v. Frankfurt. Rehseld u. Wolter, Kauf. v. Berlin. Sattler u. Koch, Kfl. v. Stuttgart. Sengel, Kfm. v. Mannheim. Jaiger, Kaufm. v. Bergabern. Schöffel, Kaufm. v. Stuttgart. Soehner, Kfm. v. Eöln.

Hotel Novak. Wolmer, Geschäftsführer von Freiburg. Zushneid, Buchdruckerbes. v. Offenburg. Herr, Lehrer v. St. Blasien. Jeske, Kfm. v. Schenkzell. Gerst u. Jolob, Kauf. v. Pforzheim. Bund, Finanzland. v. Freiburg. Wurz u. Martin, Finanzland. v. Heidelberg. Rudolph, Finanzland. v. Erfingen.

Hotel Sonne. Emeth, Kfm. v. Kempten. Uwanoff, Stud. v. Mannheim. Pieters v. Gräding. Gzenoch v. Uwerlen. Hull, Artist v. Wien. Honauer, Kfm. mit Frau v. Mannheim. Lohse, Kaufm. v. Schmalfelden. Gmb, Kfm. v. Neustadt. Weisinger, Kfm. v. Oraben. Ludemeier, Stud. a. Russland. Weller, Kfm. v. Straßburg. Haller, Kfm. m. Frau v. Zinnenstadt. Aflerath, Beamter v. Mülheim. Sarnharaff, Stud. v. Bacu. Peris, Kfm. v. Alessias.

Hotel Victoria. Forbey, Kfm. v. Eöln. Janke, Kfm. v. Berlin. Gutschow, Fabr. v. Oberbach. Ullmann, Ing. v. Hildesheim. Weis, Kaufm. v. Mainz. Ulmer, Kfm., u. Kubath, Postdir. v. Frankfurt. Frau Oberleut. Ehrhardt m. Sohn v. Stuttgart. Regenstein, Kfm. v. München. Kall, Kfm. v. Emingen. Bopp, Kaufm. v. Hornberg. Fuller u. Dreyer, Kfl. v. Berlin. Hofmann, Kfm. v. Frankfurt. Erittmatter, Kfm. v. Annweiler. Weingartner, Kfm. v. Cassel. Heinemann u. Bahner, Kfl. v. Berlin. Dr. v. Koschitzewski, Gutbes. m. Frau

v. Wien. Weis, Kaufm. v. Mannheim. Bodenheimer, Kfm. v. Frankfurt. Schonert, Kfm. v. Eöln. Mayer, Fabrikbes. v. Fürtz. Gralsheimer, Kfm. v. Nürnberg. Guet, Priv. m. Frau u. Sohn v. St. Orien. Maurer, Major v. Straßburg. Ritter, Notar v. Hamburg. Müller und Hoepener, Kauf. v. München. Owerndner, Kaufm. v. Gmünd. Maurer, Kfm. v. St. Gallen. Ritter, Oberleutnant v. Mörchingen. Lindenthal, Arzt v. Wien. Heupel, Fabrikbes. v. Ravensburg.

König von Preußen. Bonef, Journalist mit Frau u. Kind v. Sofia. Dwaiching, Kfm. v. Berlin. Frau Denny m. Kinder v. Stockholm. Golligmaer, Händler v. Oppau. Wust, Kfm. v. Frankfurt. Miggel, Kunstmaler v. Wien. Butler v. Stuttgart. Bon, Kfm. v. Frankfurt.

König von Württemberg. Romer, Hausdiener v. Biberach. Werner, Koch v. Eöln. Schmied, Hausdiener v. Konstanz. Geller, Koch v. Luzern. Finger, Agent v. Heidelberg. Bauer, Kfm. v. Landau. Steber, Priv. m. Frau v. Kempten. Fr. Karle, Dienstmädchen v. Pforzheim.

Laub. Gütlin u. Anklis, Güterhändler von Basel. Ratterer, Koch v. Pforzheim. Wieland, Kutscher von Wühlertal. Müller, Friseur v. Willingen.

Rußbaum. J. Huber, Priv. m. Frau, u. H. Huber, Geschäftsführer m. Frau v. Gannstatt. Dubach, Kfm. v. Pforzheim. Kraebel, Kfm. v. Bensheim. Lühmml, Kfm. v. Dresden. Stoiber, Mont. v. Leipzig. Peters, Reif. v. Darmstadt. Groß, Priv. v. Hattersheim. W. u. G. Wunderlich, Reif. v. Versailles. Eickorn, Kfm. v. Frankfurt. Lehrer, Bäcker v. Lötzingen. Malsch, Bäcker v. Schöllbronn.

Parl-Hotel. Schiefer u. Boll, Kauf. v. Chemnitz. Haupt, Kfm. v. Frankfurt. Hellbreder, Kfm. v. Landau. Aweitzang, Stud. v. Berlin. Dinkler, Kfm. v. Mannheim. Groß, Kfm. v. Frankfurt. Schwab, Kfm. m. Fam. v. Sao Paulo. Stoll, Kaufm. v. Augsburg. Bodwintel, Kfm. v. Bodwintel. Gille, Kfm. v. Beyer. Herr, Kfm. v. Fahr. Trillich, Fabr. v. München. Scheurer, Kfm. v. Fürtz. Quast, Kfm. v. Memmingen. Wahsen, Kaufm. v. Eöln. Unfeld, Kaufm. v. Ulm. Ansbacher, Kfm. v. Frankfurt. Sauertrand, Kfm. v. Iserlohn.

Prinz Max. Vlesing, Gutbes. v. Willingen. Wihsmann, Werkmstr. m. Sohn v. Saalfeld. Grund, Kfm. v. Landau. Wilmann, Hauptlehrer v. Geiplingen. Vermann, Kfm. v. Hofheim. Meder, Bahnbeamter von München. Adermann, Kfm. v. Hllgen. Diegler, Kfm. v. Würzburg. Dres, Ing. v. Unter-Nosbach. Pfaltzer, Kfm. v. Frankfurt. Frug, Kfm. v. Ulm. Nagel, Kfm. v. Stuttgart. Meehle, Priv. v. Konstanz. Cohen, Kfm. v. München.

Reichspost. Schüz, Kfm. m. Frau v. Bonndorf. Hattler, Musiker v. Frankfurt. Unrecht, Schreiner von Passau. Vogel, Bildhauer v. Bergabern. Egidio, Erdarbeiter a. Itallen. Restod, Mont. v. Bergedorf. Maier, Mehger v. Reuchen. Wenger, Kaufm. v. Reutlingen. Heibt, Tagelöhner v. Offenburg.

Rose. Hug, Oberlehrer v. Bretsch. Edert, Reallehrer v. Gengenbach. Sodermann, Stud. v. Porbeck. Fr. Tschung, Priv. v. Stühlingen.

Notes Haus. Gothwald u. Dr. Hütle, Finanzland. v. Offenburg. Kurz, Finanzland. v. Heidelberg. Haas, Rechtsprakt. v. Offenburg. Dr. Gelfer, Arzt v. Schwalbach. Frühner, Pfarrer m. Sohn v. Schwanowiz.

Schwarzer Adler. Burkhardtmaier, Kaufm. v. Stuttgart. Wagg, Kfm. v. Zürich. Brarmaier, Graveur v. Stuttgart. Schelb, Portier v. Staufsen. Lindenfeld, Stud. v. Lobb. Hummay, Portier v. Frankfurt. Diebrich, Kfm. v. Hamburg.

Wiener Hof. Stubenvoll, Stud. v. Unfovar. Ritschbitter, Stud. v. Berlin.

Zum Herzog Berthold. Haag, Theolog von Heilbronn. Raichschmidt Köfger u. Haag, Theologen v. Heidelberg. Frau Dr. Schwemann m. Sohn v. Hannover. Vollmann, Gärtner v. Friedensweiler. Pfiser, Kreisstraßenmstr. v. Groß-Derau.

Max Emanuel

Kaiserstrasse 82

Neu eröffnet!

am Marktplatz

Spezialhaus I. Ranges

für

elegante fertige

Herren- und Knaben- Bekleidung.



Herren-Paletots

Mk. 15.— bis 36.—.

Extrafeine Qualitäten bis Mk. 75.—.

Sacco- u. Jackett-Anzüge

Mk. 15.— bis 38.—.

Extrafeine Qualitäten bis Mk. 80.—.

Prinzip: Verkauf erstklassiger Fabrikate
zu billigen streng festen Preisen.

Loden- und Sport-
Bekleidung.

Wasserdichte Pelerinen
Livréen.

Auswahl unter mehr als 1000 Piècen.